

Erklärung zu den Voraussetzungen einer Verringerung der Umlagen nach § 22 EnFG

Wärmepumpen sind nach § 22 des Energiefinanzierungsgesetzes (EnFG) privilegiert. Das heißt, dass unter bestimmten Voraussetzungen die KWKG-Umlage und die Offshore-Netzumlage auf null (0,00 ct/kWh) reduziert werden. Die Befreiung darf nur gewährt werden, wenn alle gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Angaben zur Lieferstelle

Vorname

Nachname

Datum der Meldung

Kundennummer

Vertragsnummer

Zählernummer

Straße/Hausnummer

PLZ, Ort

Kontaktdaten für Rückfragen (freiwillig)

Telefon

E-Mail

Erläuterung: Bitte geben Sie mindestens eine Kontaktmöglichkeit an.

Ich versichere folgendes

Ich betreibe an o.g. Abnahmestelle eine elektrisch angetriebene Wärmepumpe. Ja Nein

Die genannte Wärmepumpe nutzt einen eigenen, exklusiv genutzten, Zähler. Ja Nein

Ich bin kein Unternehmen in Schwierigkeiten im Sinne des § 2 Nr. 20 EnFG. Ja Nein

Gegen mich bestehen keine offenen Rückforderungsansprüche. Ja Nein

Hinweis: Eine Umlagenverringerung ist nur möglich, wenn das Vorliegen aller vier vorstehenden Voraussetzungen versichert wurde. Ergeben sich Änderungen, die für die Beurteilung, ob die Voraussetzungen einer Verringerung der Umlagen vorliegen, relevant sind oder sein können, sind Sie verpflichtet, uns dies unverzüglich mitzuteilen. Gleiches gilt für den Zeitpunkt, zu dem die Änderungen eingetreten sind. Auf Basis Ihrer vorstehenden Angaben wird die Energieversorgung Trossingen GmbH dem zuständigen Netzbetreiber das Vorliegen der Voraussetzungen des § 22 EnFG für die Verringerung der für die Netzentnahme von Strom nach dem EnFG anfallenden Umlagen mitteilen und eine Bestätigung der Umlagenreduzierung seitens des Netzbetreibers einholen.

Datenschutz-Hinweis: Die Energieversorgung Trossingen GmbH verarbeitet die personenbezogenen Daten zu dem oben genannten Zweck und gemäß den im Internet unter www.swtro.de/footer/datenschutz bereit gestellten Datenschutzinformationen

Bestätigung

Ich versichere mit meiner Unterschrift, dass alle Angaben korrekt sind. Mir ist bekannt, dass die Angaben subventionserheblich im Sinne des §264 Abs.9 StGB sind und ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Datum: _____

Unterschrift: _____